



Frau Anna Zuffer gibt im eigenen Namen und in jenem der Geschwister Marie Obzina, Therese Beraneck und Franz Nowotny, sowie aller übrigen Verwandten vom tiefsten Schmerze gebeugt, allen Bekannten und Freunden die traurige Nachricht von dem Hinscheiden ihres innigstgeliebten, unvergesslichen Gatten, bzw. Bruders, Schwiegersohnes, Schwagers und Onkels, des Herrn

Ingenieur Josef Zuffer

k. k. Hofrat im Eisenbahnministerium und Eisenbahnbaudirektor Stellvertreter,
Ritter des Ordens der eisernen Krone III. Cl., Ritter des Franz Josef Ordens, Ehrenbürger des Marktes Meedl in Mähren, A. H. u. E. S. der Wiener Burschenschaft Arminia, Mitglied des Oesterr. Ingenieur und Architekten Vereines und des Gesangsvereines Oesterr. Eisenbahnbeamten,

welcher Donnerstag, den 8. April 1909, um 6 Uhr nachmittags nach schwerem Leiden, im 59. Lebensjahre sein arbeitsreiches, aufopferungsvolles Leben beendet hat.

Die entseelte Hülle wird Sonntag den 11. April pünktlich um 3 Uhr nachmittags vom Trauerhause: XV. Bez., Mariahilferstrasse 133, in die Pfarrkirche zur heil. Maria vom Siege (Mariahilfergürtel) getragen, daselbst feierlichst eingesegnet und am Zentral-Friedhofe im Familien-Grabe bestattet werden.

Für das Seelenheil des teuren Verblichenen wird Dienstag, den 13. April um 9 Uhr vormittags in genannter Pfarrkirche eine heil. Messe gelesen.

Wien, den 9. April 1909.